



PEGELSTAND

Sonntag 29. August 2010, 13 Uhr

Holzbrücke Wettingen

Kanzlerrainstrasse,
Nähe Kloster und Kantonsschule Wettingen
zu erreichen mit S6, S12, S27 nach Bahnhof
Wettingen, dann ca. 10 Min. zu Fuss in Richtung
Kloster und Kantonsschule

Schweizer Holz Trio & Dorothea Rust

GNOM

gruppe für neue musik baden www.gnombaden.ch

Das Schweizer Holz Trio, bekannt für seine improvisiert komponierten Klänge und Gesänge von Saxophon, Klarinette und Stimme, begibt sich für PEGELSTAND III zusammen mit Dorothea Rust auf die alte Holzbrücke in Wettingen. Flusslandschaft, Verkehrsquerungen, Limmatwehr, alte Klosteranlagen und der längste Fischpass Europas markieren die Umgebung dieser Passage aus dem 18. Jh.

Die Musiker Hans Koch, Urs Leimgruber und Omri Ziegele, benützen sie als Konzertraum für ihre Improvisationen – ihr musikalisches Treiben wird in der Begegnung mit Dorothea Rust von momentaner Bewegungsmusik und für diesen Brückenort entwickelte Performance mit Alltagsgeräten und Wasser gespiegelt.

CHF 15.-/10.-
Dauer der Veranstaltung 13 bis 14.30 Uhr.
Die Veranstaltung findet bei jeder
Witterung statt.

PEGELSTAND III
Sonntag 29. August 2010, 13 bis 14.30 Uhr
Holzbrücke Wettingen, Kanzlerrainstrasse
Nähe Kloster und Kantonsschule Wettingen

SCHWEIZER HOLZ TRIO
HANS KOCH Bassklarinette, Sopransaxophon
URS LEIMGRUBER Tenor- und Sopransaxophon
OMRI ZIEGELE Altsaxophon und Stimme
& **DOROTHEA RUST** Performance und Bewegung

Hans Koch ist einer der innovativsten improvisierenden Holzbläser Europas, arbeitet seit den 80er-Jahren im international bekannten Trio «Koch-Schütz-Studer» und mit Grössen wie z.B. Cecil Taylor oder Fred Frith. Komposition von Musik für Hörspiele und Filme.

Urs Leimgruber zählt zum engsten Kreis der zeitgenössischen improvisierten Musik in Europa, hat Bedeutendes zur Entwicklung seiner Instrumente Sopran- und Tenorsaxophon und Bassklarinette beigetragen. Mitspieler in verschiedenen Formationen u.a. mit Joëlle Léander.

Omri Ziegele zählt zu den kreativen und engagierten Triebkräften der an freier Musik orientierten Züricher Jazzszene, ist Gründer der Formation «Billiger Bauer» und 1997 auch der Musikerinitiative OHR, aus der das «Unerhört»-Festival entstanden ist.

Dorothea Rust arbeitete in den 80er Jahren in New York mit Choreografinnen, TänzerInnen und MusikerInnen zusammen. Freischaffende Tänzerin und bildende Künstlerin, Mit-Initiantin von Plattformen für Live-Art und Performance.

Mit PEGELSTAND I–IV begibt sich GNOM in den öffentlichen Raum. Der Zyklus widmet sich der Limmat, den Brücken – den Übergängen zwischen Land und Wasser, Ufer und Ufer, Schichten und Geschichten der gewachsenen Stadt, dargestellt in Übergängen zwischen Konzert, Ausstellung und Theater. PEGELSTAND I–IV zeigt musikalische, gestische, visuelle und installative Aktionen, die von Künstlerinnen und Künstlern auf eine Situation hin entwickelt werden.

PEGELSTAND I
Sonntag 9. Mai 2010
MALCOLM GOLDSTEIN Violine
& DOROTHEA RUST Performance Bewegung
CATHY VAN ECK Klangperformance

PEGELSTAND II
Sonntag 13. Juni 2010
KÖPPL/ZÁČEK Aktion
BIRGIT KEMPKER Sprache im Raum
ANNA TRAUFFER Kontrabass und Stimme
PIT GUTMANN Schlagzeug

PEGELSTAND IV
Sonntag 3. Oktober 2010
VALERIAN MALY + KLARA SCHILLIGER Performance
CYRILL LIM Musiker



GNOM gruppe für neue musik baden
Landstrasse 1
5415 Rieden b. Baden
www.gnombaden.ch

